

# Bodeneffekte

Englisch: floor effects

LICHT

Lichter unter oder neben Schauspielern, die den Boden ausleuchten und Schatten nach oben werfen — schmeichelhaft für Gesichter, klassisch in Theaterlicht und Musikvideoclips.

Eine bodennah oder direkt auf Augenhöhe neben dem Darsteller platzierte Leuchte wirft die Schatten nach oben, beleuchtet Wangenknochen, Kinn und Stirnpartie auf eine Weise, die frontales Licht nicht erreicht. Das sind Bodeneffekte, und sie gehören zu den gefährlichsten und gleichzeitig elegantesten Lichtwerkzeugen im Arsenal. Eingesetzt werden solche Lichter, wenn Glamour gefragt ist — vor allem in Musikvideos, Werbefilmen oder Porträtaufnahmen. Das Licht modelliert die Gesichtszüge von unten, schmeichelt jeder Knochenstruktur und erzeugt eine charakteristische Augenglanz-Qualität, die sofort auffällt. Im Theater funktioniert das seit Jahrzehnten: Lichter in der Instrumentenwanne oder am Bühnenrand, um die Darsteller zu dramatisieren. Im Film ist der Effekt subtiler dosierbar — keine brutalen Kontraste nötig, aber die Grundidee bleibt: Die Schattenwürfe kehren sich um, das Gesicht wirkt geliftet, definierter, älter oder auch jünger, je nachdem wie gearbeitet wird. Der Knackpunkt: Bodeneffekte funktionieren nur mit räumlicher Planung. Zwischen Licht und Darsteller braucht es genug Abstand, damit der Strahl nicht zu hart wird und nicht einfach die Nase überstrahlt. Oft werden solche Lichter mit Top-Light kombiniert — einem Key-Light von oben — um Überzeichnung zu vermeiden. Allein von unten beleuchtet sieht jede Person schnell unwirklich oder verstörend aus. Für Genre-Effekte (Horror, Thriller) lässt sich das gezielt nutzen, für normales Erzählen ist Balance nötig. Praktischer Hinweis: Fresnel-Leuchten oder Spots mit Durchmesser-Kontrolle liefern die Konturdefinition, die breite Flächenleuchten nicht erreichen. Positioniert wird die Leuchte im Winkel von etwa 45 Grad von unten, nicht direkt senkrecht, sonst funktioniert's nicht. Außerdem sind Spiegelungen in den Augen zu beachten — die können spektakulär aussehen oder überladen wirken. Im Schnitt zeigt sich sofort, ob die Dosierung stimmt; Bodeneffekte sind vom Schnittplatz aus nicht zu retten, wenn sie zu brutal gesetzt wurden.